



Protokoll 14. Generalversammlung

Datum/Zeit: Donnerstag, 26. Januar 2012, 19.30 Uhr
Ort: GAWO Oberrieden, Grosser Saal
Vorsitz + Protokoll: Ernst Kleiner, Präsident VOO
Teilnehmer: gemäss Präsenzliste

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmzählenden
 3. Protokoll der 13. Generalversammlung vom 27. Januar 2011
 4. Jahresbericht 2011
 5. Jahresrechnung 2011, Revisoren Bericht, Déchargeerteilung
 6. Budget 2012 - Festlegung der Jahresbeiträge
 7. Wahlen
 8. Jahresprogramm 2012
 9. Ehrungen
 10. Anträge von Mitgliedern
 11. Verschiedenes
 12. Ort und Datum der GV 2013
-

1. Begrüssung

Präsident Ernst Kleiner begrüsst zur 14. Generalversammlung und heisst die Anwesenden herzlich willkommen. Verschiedene Mitglieder haben sich entschuldigt. Sie wünschen einen guten Verlauf der Versammlung. Gemäss Präsenzliste sind 53 Personen anwesend. Der Gemeinderat ist vertreten durch GP M. Arnold und GR Urs Klemm. Zur GV wurde mit Schreiben vom 06.01.2012 fristgerecht eingeladen. **Die Einberufung ist vorschriftsgemäss erfolgt.**

Gemäss Statuten ist die GV unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Es wird offen abgestimmt. Das Protokoll **erstellt** der Präsident. Die Traktandenliste wird **akzeptiert**. Der Präsident erklärt die GV als **eröffnet**.

2. Wahl der Stimmzählenden

Als Stimmzählende werden vorgeschlagen und **gewählt**:

- Walter Brupbacher
- Rolf Lüthi
- Ursula Imhof

Sie erhalten das Protokoll zur Prüfung und Antragstellung an der nächsten GV.

3. Protokoll der 13. Generalversammlung vom 27. Januar 2011

Das Protokoll der 13. GV hat der Vorstand an seiner Sitzung vom 09.03.11 genehmigt. Am 01.02.11 haben es die Stimmzählenden: Erwin Gallmann, Margret Rohner und Annelies Vogel erhalten. Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet. **Auf Antrag**

von Margret Rohner genehmigt die Versammlung das Protokoll mit dem besten Dank an den Ersteller.

4. Jahresbericht 2011

Der Präsident lässt die Aktivitäten der Vereinigung kurz in Wort und Bild Revue passieren. Insbesondere hebt er hervor:

- die vier Ausstellungen im Museum: "Quartettspiele als Zeitspiegel", "250 Jahre Kirche Oberrieden", "Patchwork-Kunst" und "Oberrieden, einst und jetzt"
- die Wechsausstellung 11/12 zum Thema: "Olympische Spiele" in der Vitrine im Foyer zur Pünthalle, gestaltet von P. Frei und W. Waldmeier
- die Museumsnacht mit den Horgener Museen
- den Ausflug nach Solothurn mit Besuch des Museums Blumenstein sowie einer Stadtführung und einem feinem Mittagessen im Hotel Couronne
- die in der Chronikstube edv-mässig archivierten Daten, Bilder, Fotos, Dokumente usw.
- das Spycher-Fäscht und den heimatkundlichen Spaziergang, welche beide von einem herrlichen Herbsttag profitierten

und verweist auf den Bericht. Dieser kann im Museum bezogen oder beim Präsidium angefordert werden. **Auf Antrag von Markus Stauffer genehmigt die Versammlung den Jahresbericht und verdankt die geleistete Arbeit mit einem kräftigen Applaus.**

5. Jahresrechnung 2011, Revisoren Bericht, Déchargeerteilung

- Jahresrechnung

Kassierin Vilma Oberholzer kann mit einem Gewinn von **CHF 940.40** ein beinahe ausgeglichenes Rechnungsergebnis präsentieren. Den Einnahmen von **CHF 38'818.05** stehen Ausgaben von **CHF 37'877.65** gegenüber. Das Vermögen beträgt Ende 2011 **CHF 58'261.40**, Vorjahr **CHF 57'321.00**. Ausgaben und Einnahmen bewegen sich gesamthaft im Rahmen des Budgets. Kalender und Spycher-Fäscht brachten höhere Einnahmen. **Es werden keine Fragen zur Rechnung 2011 gestellt.**

- Revisionsbericht

Revisorin Margrit Angst und Revisor Sepp Schatt haben die Rechnung am 18.01.12 geprüft. Sie stellen der Kassierin ein gutes Zeugnis aus. Der Bericht lautet positiv. Die Revisoren danken in ihrem Bericht der Kassierin und dem Vorstand für die geleistete Arbeit. **S. Schatt hat dem Bericht nichts mehr beizufügen und empfiehlt Abnahme der Rechnung.**

- Abnahme der Rechnung und Déchargeerteilung an Kassierin und Vorstand

Im Sinne der Empfehlung der Revisoren **genehmigt die Versammlung die Rechnung 2011 und erteilt der Kassierin und dem Vorstand Décharge.**

6. Budget 2012 - Festlegung der Jahresbeiträge 2012

- Budget 2012

Kassierin Vilma Oberholzer stellt das Budget 2012 vor und erläutert die wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2011. Mehrausgaben sind insbesondere für die Chronikstube zu erwarten. Bei budgetierten Einnahmen von **CHF 37'900.00** und Ausgaben von **CHF 44'700.00** ergibt sich ein Verlust von **CHF 5'800.00**. **Auf Antrag des Vorstandes genehmigt die Versammlung das Budget.**

- Festlegung der Jahresbeiträge 2012

Die Jahresbeiträge werden unverändert **belassen** auf:

CHF 100.00	für Vereine/Institutionen
CHF 25.00	für Einzelmitglieder
CHF 40.00	für Paare
CHF 5.00	für Kinder und Jugendliche.

Der Beitragsbrief wird in der ersten Hälfte Februar **versandt**.

7. Wahlen

7.1 Vorstand

Es liegen keine Rücktritte vor. Alle Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsdauer, 2012-2014, zur Verfügung:“.

- Heidi Bernhard seit 2006
- Walter Elmer seit 2009
- Ernst Kleiner seit 2002
- Vilma Oberholzer seit 2010
- Markus Stauffer seit 2009
- Fredi Stünzi seit 1998

und werden in ihren Ämtern einstimmig und mit Applaus bestätigt.

7.2 Präsidium

Ernst Kleiner stellt sich für eine weitere Amtsdauer, 2012-2014, als Präsident zur Verfügung. **Auf Antrag von Markus Stauffer bestätigt ihn die Versammlung mit Applaus für die nächsten zwei Jahre.**

7.3 Revisionsstelle

Die beiden Revisoren

- Margrit Angst
- Sepp Schatt

stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und werden mit Beifall für 2012-2014 **bestätigt**.

8. Jahresprogramm 2012

Im Jahresprogramm sind vorgesehen: vier Wechselausstellungen im Museum am Altweg, die neue Wechselausstellung 12/13 in der Vitrine im Foyer zur Pünthalle, der Mitglieder Ausflug mit Museumsbesuch und das Spycher-Fäscht mit dem heimatkundlichen Spaziergang. **Die Versammlung nimmt vom Jahresprogramm 2012 in zustimmendem Sinne Kenntnis.**

9. Ehrungen

Weil keine Rücktritte aus dem Vorstand oder der Revisionsstelle vorliegen, sind auch keine Verabschiedungen vorzunehmen. Eine Ehrung für die ehrenamtliche und freiwillige Tätigkeit in der Chronikstube haben sich Silvia Frei, Käthy Riesen, Aldo Semadeni und K. Stampfli verdient für ihren grossen Einsatz unter der Leitung von Chronist Werner Waldmeier. **Eine kleine Süssigkeit und ein kräftiger Applaus sind ein herzliches Dankschön der Versammlung.**

10. Anträge von Mitgliedern

Innert Frist sind keine Anträge eingegangen. Auch aus der Versammlung liegen keine Wortmeldungen vor.

11. Verschiedenes

Dank des Gemeinderates

GP Martin Arnold würdigt die Arbeit der Vereinigung und spricht sich lobend für das grosse Engagement aus. Er hebt die Bedeutung von Museum und Chronikstube für die Gemeinde hervor und dankt der Vereinigung für die Führung des Museums, der

Chronikstube und die Pflege der ortsgeschichtlichen Sammlung sowie auch den Mitgliedern, die stets mit Interesse die Ausstellungen und Veranstaltungen besuchen.

Dank des Präsidenten

Präsident Ernst Kleiner dankt seinen Vorstandskolleginnen und Kollegen, den Mitgliedern der Arbeitsgruppen, den Helferinnen und Helfern sowie der heutigen Küchenfrauschaft für ihre Arbeit und ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Dank der Versammlung

Mit einem kräftigen Applaus ***schliesst sich die Versammlung den Dankesworten des Vorsitzenden an.***

12. GV 2013

An der GV 2013 kann das 15jährige Bestehen der Vereinigung begangen werden. Sie wird festgesetzt auf ***Donnerstag, 24.01.2013, 19.30 Uhr***, wiederum in der GAWO. Der Saal wird reserviert.

Schlussbemerkungen

Nachdem weder Einwendungen zur Versammlungsleitung noch zu den gefassten Beschlüssen vorgebracht werden, wird die GV um 20.35 Uhr ***geschlossen.***

Kultureller Teil

Im kulturellen Teil als Übergang vom geschäftlichen zum gesellschaftlichen Teil erfreut Dieter Wegmann, unser Barpianist, die Museumsfamilie am Klavier mit gern gehörten Melodien. Grosser Applaus des Publikums sowie ein kleines Präsent des Vorstandes sind der Dank für den musikalischen Genuss.

Kleiner Imbiss

Wie gewohnt bildet der Imbiss, der in froher Tischrunde genossen wird, den Abschluss des Versammlungsabends. Vielen Dank dem Wirtschaftsteam.

Oberrieden, 27. Januar 2012

Im Namen des Vorstandes
Ernst Kleiner, Präsident VOO



Protokoll 14. Generalversammlung

Datum/Zeit: Donnerstag, 26. Januar 2012, 19.30 Uhr
Ort: GAWO Oberrieden, Grosser Saal
Vorsitz + Protokoll: Ernst Kleiner, Präsident VOO
Teilnehmer: gemäss Präsenzliste

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmzählenden
 3. Protokoll der 13. Generalversammlung vom 27. Januar 2011
 4. Jahresbericht 2011
 5. Jahresrechnung 2011, Revisoren Bericht, Déchargeerteilung
 6. Budget 2012 - Festlegung der Jahresbeiträge
 7. Wahlen
 8. Jahresprogramm 2012
 9. Ehrungen
 10. Anträge von Mitgliedern
 11. Verschiedenes
 12. Ort und Datum der GV 2013
-

1. Begrüssung

Präsident Ernst Kleiner begrüsst zur 14. Generalversammlung und heisst die Anwesenden herzlich willkommen. Verschiedene Mitglieder haben sich entschuldigt. Sie wünschen einen guten Verlauf der Versammlung. Gemäss Präsenzliste sind 53 Personen anwesend. Der Gemeinderat ist vertreten durch GP M. Arnold und GR Urs Klemm. Zur GV wurde mit Schreiben vom 06.01.2012 fristgerecht eingeladen. **Die Einberufung ist vorschriftsgemäss erfolgt.**

Gemäss Statuten ist die GV unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Es wird offen abgestimmt. Das Protokoll **erstellt** der Präsident. Die Traktandenliste wird **akzeptiert**. Der Präsident erklärt die GV als **eröffnet**.

2. Wahl der Stimmzählenden

Als Stimmzählende werden vorgeschlagen und **gewählt**:

- Walter Brupbacher
- Rolf Lüthi
- Ursula Imhof

Sie erhalten das Protokoll zur Prüfung und Antragstellung an der nächsten GV.

3. Protokoll der 13. Generalversammlung vom 27. Januar 2011

Das Protokoll der 13. GV hat der Vorstand an seiner Sitzung vom 09.03.11 genehmigt. Am 01.02.11 haben es die Stimmzählenden: Erwin Gallmann, Margret Rohner und Annelies Vogel erhalten. Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet. **Auf Antrag**

von Margret Rohner genehmigt die Versammlung das Protokoll mit dem besten Dank an den Ersteller.

4. Jahresbericht 2011

Der Präsident lässt die Aktivitäten der Vereinigung kurz in Wort und Bild Revue passieren. Insbesondere hebt er hervor:

- die vier Ausstellungen im Museum: "Quartettspiele als Zeitspiegel", "250 Jahre Kirche Oberrieden", "Patchwork-Kunst" und "Oberrieden, einst und jetzt"
- die Wechsausstellung 11/12 zum Thema: "Olympische Spiele" in der Vitrine im Foyer zur Pünthalle, gestaltet von P. Frei und W. Waldmeier
- die Museumsnacht mit den Horgener Museen
- den Ausflug nach Solothurn mit Besuch des Museums Blumenstein sowie einer Stadtführung und einem feinem Mittagessen im Hotel Couronne
- die in der Chronikstube edv-mässig archivierten Daten, Bilder, Fotos, Dokumente usw.
- das Spycher-Fäscht und den heimatkundlichen Spaziergang, welche beide von einem herrlichen Herbsttag profitierten

und verweist auf den Bericht. Dieser kann im Museum bezogen oder beim Präsidium angefordert werden. **Auf Antrag von Markus Stauffer genehmigt die Versammlung den Jahresbericht und verdankt die geleistete Arbeit mit einem kräftigen Applaus.**

5. Jahresrechnung 2011, Revisoren Bericht, Déchargeerteilung

- Jahresrechnung

Kassierin Vilma Oberholzer kann mit einem Gewinn von **CHF 940.40** ein beinahe ausgeglichenes Rechnungsergebnis präsentieren. Den Einnahmen von **CHF 38'818.05** stehen Ausgaben von **CHF 37'877.65** gegenüber. Das Vermögen beträgt Ende 2011 **CHF 58'261.40**, Vorjahr **CHF 57'321.00**. Ausgaben und Einnahmen bewegen sich gesamthaft im Rahmen des Budgets. Kalender und Spycher-Fäscht brachten höhere Einnahmen. **Es werden keine Fragen zur Rechnung 2011 gestellt.**

- Revisionsbericht

Revisorin Margrit Angst und Revisor Sepp Schatt haben die Rechnung am 18.01.12 geprüft. Sie stellen der Kassierin ein gutes Zeugnis aus. Der Bericht lautet positiv. Die Revisoren danken in ihrem Bericht der Kassierin und dem Vorstand für die geleistete Arbeit. **S. Schatt hat dem Bericht nichts mehr beizufügen und empfiehlt Abnahme der Rechnung.**

- Abnahme der Rechnung und Déchargeerteilung an Kassierin und Vorstand

Im Sinne der Empfehlung der Revisoren **genehmigt die Versammlung die Rechnung 2011 und erteilt der Kassierin und dem Vorstand Décharge.**

6. Budget 2012 - Festlegung der Jahresbeiträge 2012

- Budget 2012

Kassierin Vilma Oberholzer stellt das Budget 2012 vor und erläutert die wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2011. Mehrausgaben sind insbesondere für die Chronikstube zu erwarten. Bei budgetierten Einnahmen von **CHF 37'900.00** und Ausgaben von **CHF 44'700.00** ergibt sich ein Verlust von **CHF 5'800.00**. **Auf Antrag des Vorstandes genehmigt die Versammlung das Budget.**

- Festlegung der Jahresbeiträge 2012

Die Jahresbeiträge werden unverändert **belassen** auf:

CHF 100.00	für Vereine/Institutionen
CHF 25.00	für Einzelmitglieder
CHF 40.00	für Paare
CHF 5.00	für Kinder und Jugendliche.

Der Beitragsbrief wird in der ersten Hälfte Februar **versandt**.

7. Wahlen

7.1 Vorstand

Es liegen keine Rücktritte vor. Alle Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsdauer, 2012-2014, zur Verfügung:“.

- Heidi Bernhard seit 2006
- Walter Elmer seit 2009
- Ernst Kleiner seit 2002
- Vilma Oberholzer seit 2010
- Markus Stauffer seit 2009
- Fredi Stünzi seit 1998

und werden in ihren Ämtern einstimmig und mit Applaus bestätigt.

7.2 Präsidium

Ernst Kleiner stellt sich für eine weitere Amtsdauer, 2012-2014, als Präsident zur Verfügung. **Auf Antrag von Markus Stauffer bestätigt ihn die Versammlung mit Applaus für die nächsten zwei Jahre.**

7.3 Revisionsstelle

Die beiden Revisoren

- Margrit Angst
- Sepp Schatt

stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung und werden mit Beifall für 2012-2014 **bestätigt**.

8. Jahresprogramm 2012

Im Jahresprogramm sind vorgesehen: vier Wechselausstellungen im Museum am Altweg, die neue Wechselausstellung 12/13 in der Vitrine im Foyer zur Pünthalle, der Mitglieder Ausflug mit Museumsbesuch und das Spycher-Fäscht mit dem heimatkundlichen Spaziergang. **Die Versammlung nimmt vom Jahresprogramm 2012 in zustimmendem Sinne Kenntnis.**

9. Ehrungen

Weil keine Rücktritte aus dem Vorstand oder der Revisionsstelle vorliegen, sind auch keine Verabschiedungen vorzunehmen. Eine Ehrung für die ehrenamtliche und freiwillige Tätigkeit in der Chronikstube haben sich Silvia Frei, Käthy Riesen, Aldo Semadeni und K. Stampfli verdient für ihren grossen Einsatz unter der Leitung von Chronist Werner Waldmeier. **Eine kleine Süssigkeit und ein kräftiger Applaus sind ein herzliches Dankschön der Versammlung.**

10. Anträge von Mitgliedern

Innert Frist sind keine Anträge eingegangen. Auch aus der Versammlung liegen keine Wortmeldungen vor.

11. Verschiedenes

Dank des Gemeinderates

GP Martin Arnold würdigt die Arbeit der Vereinigung und spricht sich lobend für das grosse Engagement aus. Er hebt die Bedeutung von Museum und Chronikstube für die Gemeinde hervor und dankt der Vereinigung für die Führung des Museums, der

Chronikstube und die Pflege der ortsgeschichtlichen Sammlung sowie auch den Mitgliedern, die stets mit Interesse die Ausstellungen und Veranstaltungen besuchen.

Dank des Präsidenten

Präsident Ernst Kleiner dankt seinen Vorstandskolleginnen und Kollegen, den Mitgliedern der Arbeitsgruppen, den Helferinnen und Helfern sowie der heutigen Küchenfrauschaft für ihre Arbeit und ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Dank der Versammlung

Mit einem kräftigen Applaus ***schliesst sich die Versammlung den Dankesworten des Vorsitzenden an.***

12. GV 2013

An der GV 2013 kann das 15jährige Bestehen der Vereinigung begangen werden. Sie wird festgesetzt auf ***Donnerstag, 24.01.2013, 19.30 Uhr***, wiederum in der GAWO. Der Saal wird reserviert.

Schlussbemerkungen

Nachdem weder Einwendungen zur Versammlungsleitung noch zu den gefassten Beschlüssen vorgebracht werden, wird die GV um 20.35 Uhr ***geschlossen.***

Kultureller Teil

Im kulturellen Teil als Übergang vom geschäftlichen zum gesellschaftlichen Teil erfreut Dieter Wegmann, unser Barpianist, die Museumsfamilie am Klavier mit gern gehörten Melodien. Grosser Applaus des Publikums sowie ein kleines Präsent des Vorstandes sind der Dank für den musikalischen Genuss.

Kleiner Imbiss

Wie gewohnt bildet der Imbiss, der in froher Tischrunde genossen wird, den Abschluss des Versammlungsabends. Vielen Dank dem Wirtschaftsteam.

Oberrieden, 27. Januar 2012

Im Namen des Vorstandes
Ernst Kleiner, Präsident VOO